



①9 BUNDESREPUBLIK  
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES  
PATENT- UND  
MARKENAMT

⑫ **Gebrauchsmusterschrift**  
⑩ **DE 200 01 206 U 1**

⑤① Int. Cl.<sup>7</sup>:  
**A 63 H 33/06**  
A 63 F 9/06  
B 65 D 81/36

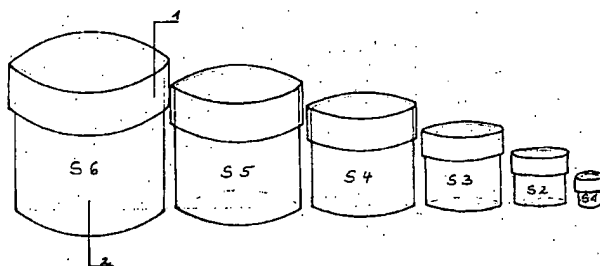
②① Aktenzeichen:	200 01 206.1
②② Anmeldetag:	25. 1. 2000
④⑦ Eintragungstag:	18. 5. 2000
④③ Bekanntmachung im Patentblatt:	21. 6. 2000

DE 200 01 206 U 1

⑦③ Inhaber:  
Peukert, Yvonne, 34123 Kassel, DE

⑤④ Spielsystem

⑤⑦ Spielsystem, bestehend aus einer Mehrzahl von ineinandersteckbaren (weil in den Abmaßen kleiner werden), jeweils mit einem Deckel versehenen Schachteln, dadurch gekennzeichnet, daß im Innern jeder Schachtel die Mantelfläche mit einem losen Streifen ausgekleidet ist, der als Informationsträger dient. Die Höhe eines Streifen entspricht der Höhe der jeweiligen Schachtel, in der er sich befindet.



DE 200 01 206 U 1

25.01.00

Kassel, 24.01.1999

Anmelderin: Frau Yvonne Peukert,

wohnhaft in 34123 Kassel, Bergshäuser Str. 24,

Telefon: (0561) 5799946

## **Spielsystem**

Die Erfindung betrifft ein Spielsystem, dessen Verwendung als Spielzeug möglich ist.

### **Beschreibung**

Bei dem Spielsystem handelt es sich um eine bestimmte Anzahl von Schachteln, die in den Abmaßen (Höhe, Länge, Breite bzw. Umfang) verschiedenen sind und aufgrund dessen ineinandersteckbar sind. Auf diese Weise passt sich die kleinste Schachtel in die in den Abmaßen etwas größere ein. Diese beiden passen wiederum in die nächst größere Schachtel usw. Wenn alle Schachteln ineinander gesteckt sind, ist nur noch die größte sichtbar, die im Innern alle anderen „beherbergt“. Alle Schachteln besitzen je einen Deckel und passen sich auch verschlossen in die jeweils größere Schachtel ein.

Ich gehe im Folgenden von zylinderförmigen Schachteln aus.

In der Innenseite des Deckels der größten Schachtel befindet sich ein Blatt Papier, welches mit in Spiralförmig angeordneten Informationen bedruckt ist, die die Spielanleitung beinhalten.

DE 200 01 206 01

25.01.00

Im Innern ist jede Schachtel an der Mantelfläche mit einem losen Streifen ausgekleidet, der als Informationsträger dient. Die Höhe eines Streifen entspricht der Höhe der jeweiligen Schachtel, in der er sich befindet. Auf diese Weise befindet sich immer zwischen der Innenseite der größeren Schachtel und der Außenseite der kleineren Schachtel dieser lose, mit Informationen versehene Streifen.

Das Material der Streifen ist beliebig, vorzugsweise laminiertes Papier, um Risssschäden zu vermeiden. Die Streifenlänge ist beliebig; demzufolge können die Streifen ein- oder mehrmals um die jeweils kleinere Schachtel „gewickelt“ sein.

Die Schachteln haben eine ebene Oberseite und einen ebenen Boden.

Anstelle dieser beschriebenen zylindrischen Ausgangsform der Schachteln gibt es noch weitere Formen, wie Schachteln mit Grundflächen in Hausform, eines Drei-, Vier-, Fünf-, Sechs- oder Achteckes, in Form einer beliebigen Figur, in Form einer Ellipse, eines Eies oder Schachteln in Kugel- oder Kegelform.

Die Materialien der Schachteln sind beliebig, vorzugsweise Pappe.

DE 2000 01 208 01

25.01.00

Die Erfindung wird nachfolgend anhand der Zeichnung eines Schachtelbeispiels in Zylinderform näher erläutert:

Es zeigen:

**Figurenanordnung 1:** ineinanderpassende Schachteln mit Deckel in Zylinderform (perspektivische Ansicht), wobei S 1 in S2 passt, S 2 (mit S1) in S 3 passt, S 3 (mit S 1 und S 2) in S 4 passt, S 4 (mit S 1, S 2 und S 3) in S 5 passt und S 5 (mit S 1, S 2, S 3 und S 4) in S 6 passt

**Figurenanordnung 2:** Anordnung des mit Informationen versehenen Streifens an der Innenseite der großen Schachtel (hier ohne Deckel) bzw. Außenseite der nächst kleineren Schachtel (mit Deckel) (Draufsicht)

DE 200 01 206 U1

25.01.00

## **Zeichnungs-Legende**

**Figurenanordnung 1:**

- S 1 – Schachtel 1
- S 2 – Schachtel 2
- S 3 – Schachtel 3
- S 4 – Schachtel 4
- S 5 – Schachtel 5
- S 6 – Schachtel 6
- 1 – Schachteldeckel
- 2 – Schachtel

**Figurenanordnung 2:**

- 1 – große Schachtel
- 2 – mit Informationen versehener Streifen
- 3 – nächst kleinere Schachtel mit Deckel

DE 200 01 208 U1

25.01.00

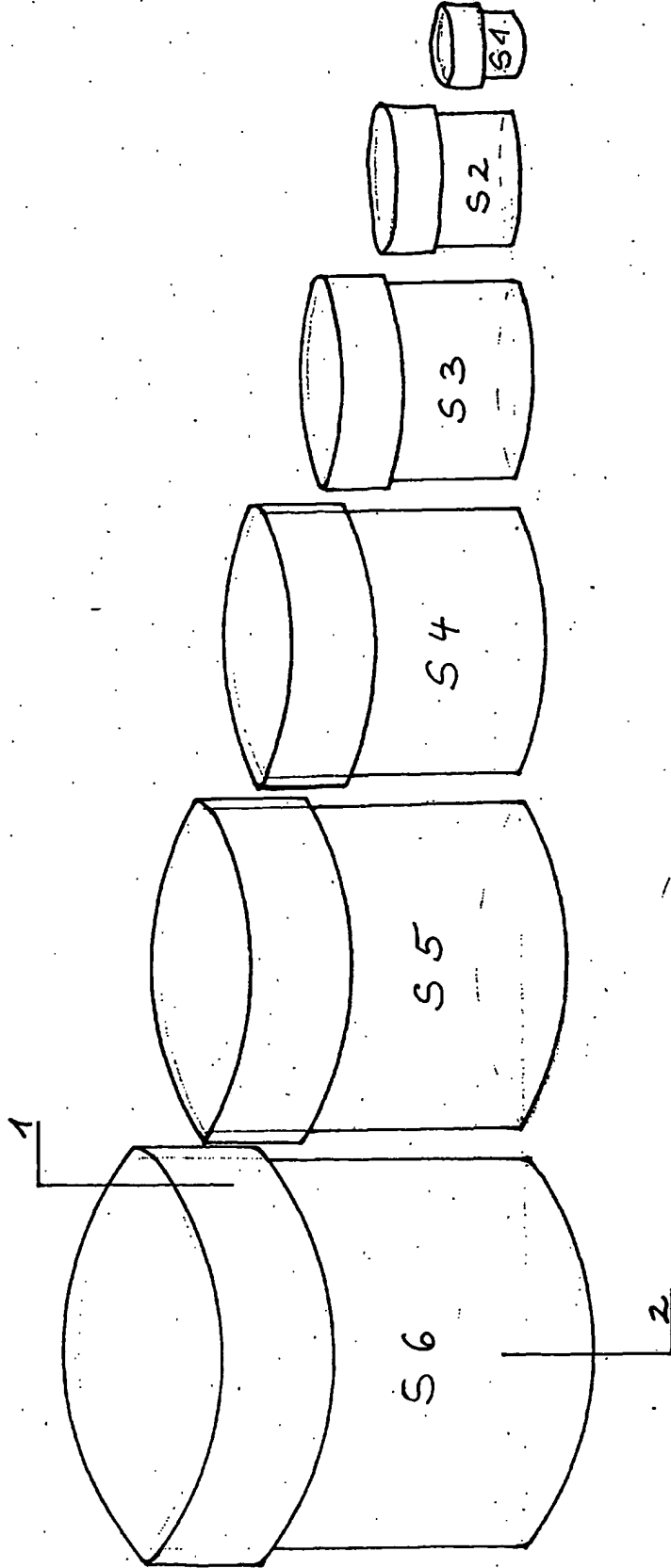
## Schutzansprüche

Spielsystem, bestehend aus einer Mehrzahl von ineinandersteckbaren (weil in den Abmaßen kleiner werdenden), jeweils mit einem Deckel versehenen Schachteln, **dadurch gekennzeichnet**, daß im Innern jeder Schachtel die Mantelfläche mit einem losen Streifen ausgekleidet ist, der als Informationsträger dient. Die Höhe eines Streifen entspricht der Höhe der jeweiligen Schachtel, in der er sich befindet.

Spielsystem **dadurch gekennzeichnet**, daß sich immer zwischen der Innenseite der größeren Schachtel und der Außenseite der kleineren Schachtel ein loser, mit Informationen versehener Streifen befindet.

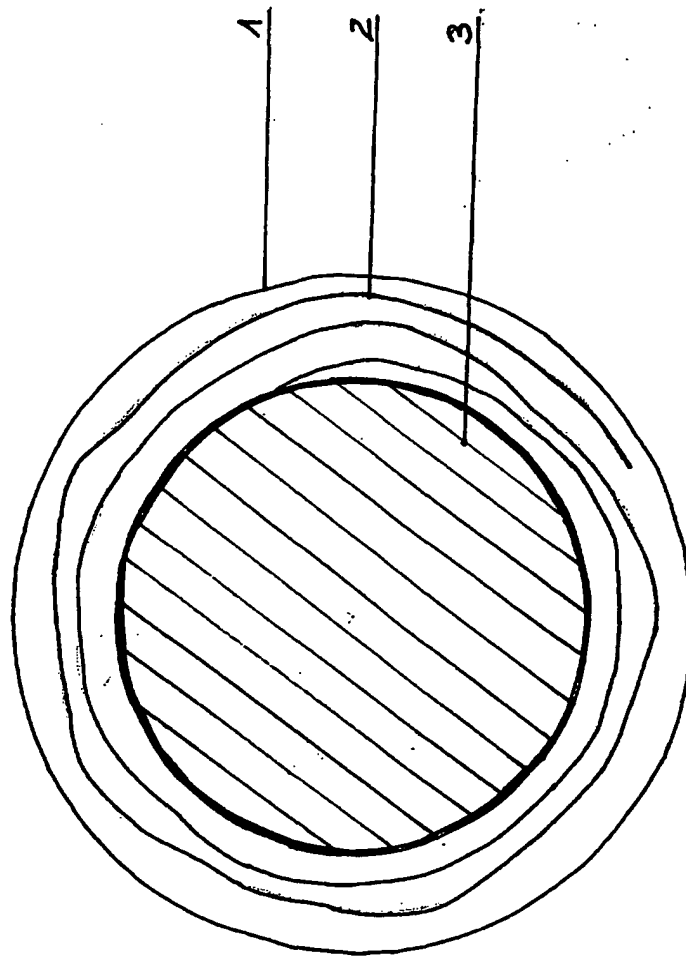
DE 200 01 208 U1

Figurenanordning 1:



TM 908 10 008 30

28.01.00



Figurenanordnung 2:

DE 200 01 2008 U1